

VIOWALL

by viol.glass



EINBAUHANDBUCH

Achtung!

Die VIOWALL Glasschaumkissen bestehen aus verletzlichen Materialien. Keinesfalls die Glasschaumkissen mit scharfen Gegenständen in Kontakt bringen, und im Erdreich Steine oder ähnliche Gegenstände entfernen!

Die Glasschaumkissen können mit ihrem Design von den Abbildungen in diesem Einbauhandbuch abweichen.

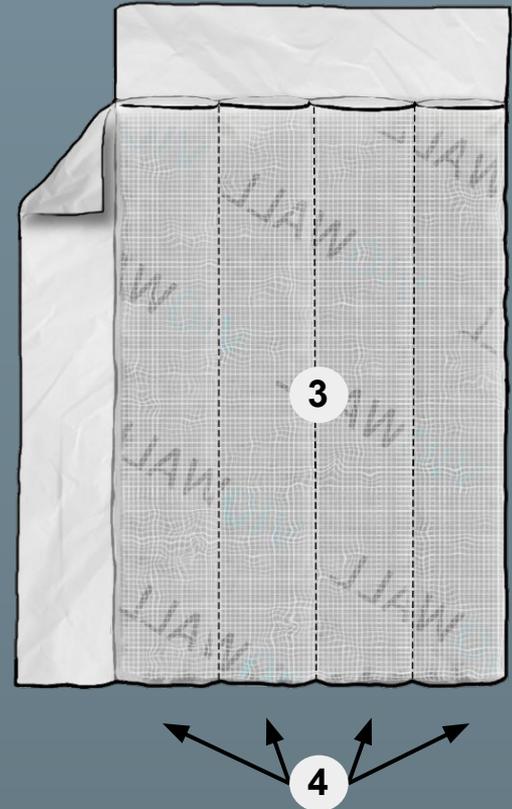
Das VIOWALL Glasschaumkissen

- 1 Verschlussklappe
- 2 Seitenflügel
- 3 Gitternetz
- 4 Kammern

Rückseite
später zum Erdreich orientiert

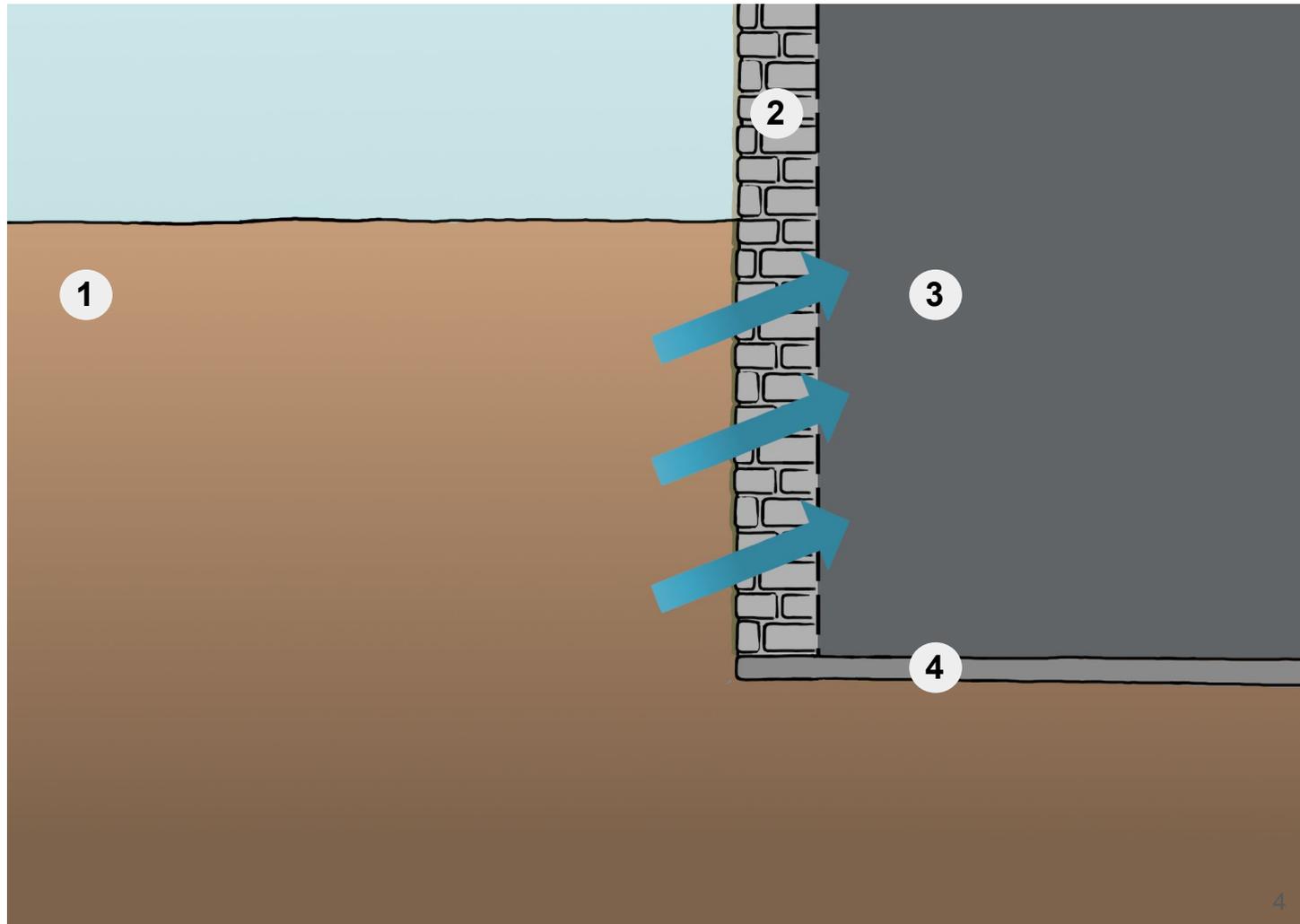


Vorderseite
später zur Hauswand orientiert



Begriffserklärung

- 1 Feuchtes Erdreich
- 2 Grundmauern
- 3 Kellerraum
- 4 Bodenplatte/
Fundament



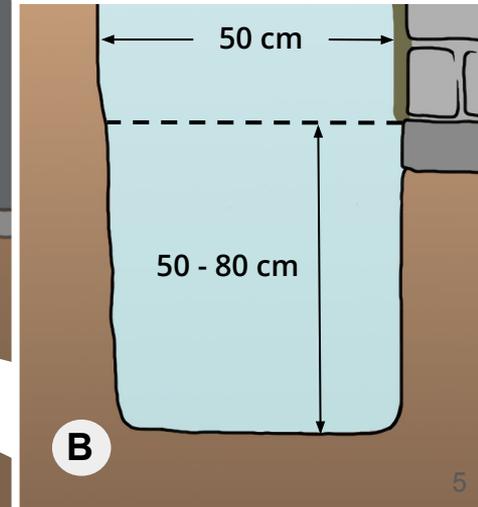
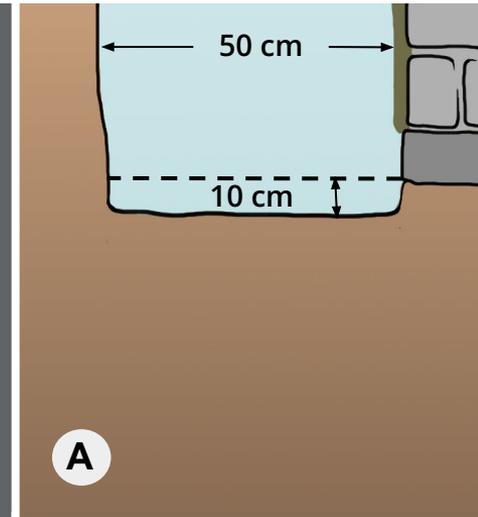
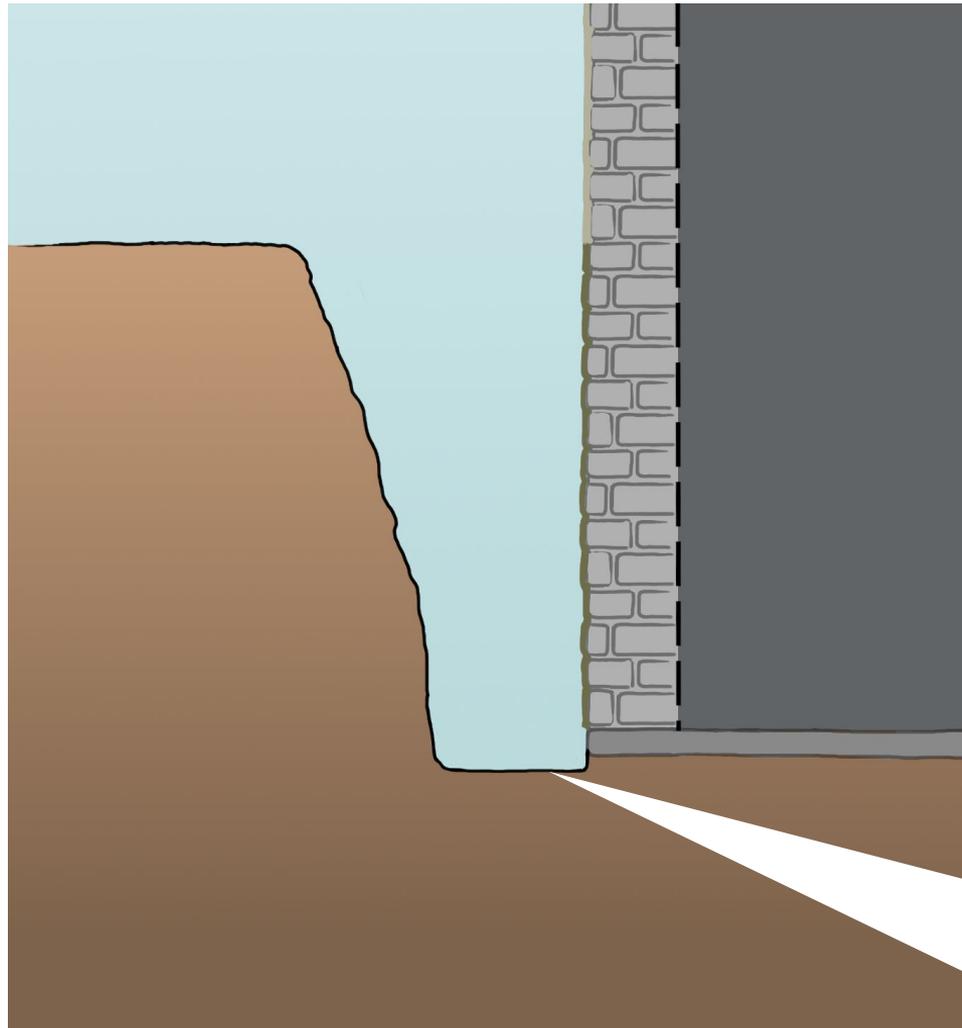
Freilegen der Grundmauern

Zuerst werden die Grundmauern freigelegt. Dies kann von Hand oder mit einem Bagger erfolgen.

(A) Die Schachtung ist dabei mindestens 50 cm breit und 10 cm tiefer als die Bodenplatte / das Fundament auszuheben. Der Schachtboden ist dabei möglichst gerade und plan zu gestalten, damit sich später die Glasschaumkissen nicht unerwünscht miteinander verkanten

(B) - Optional:

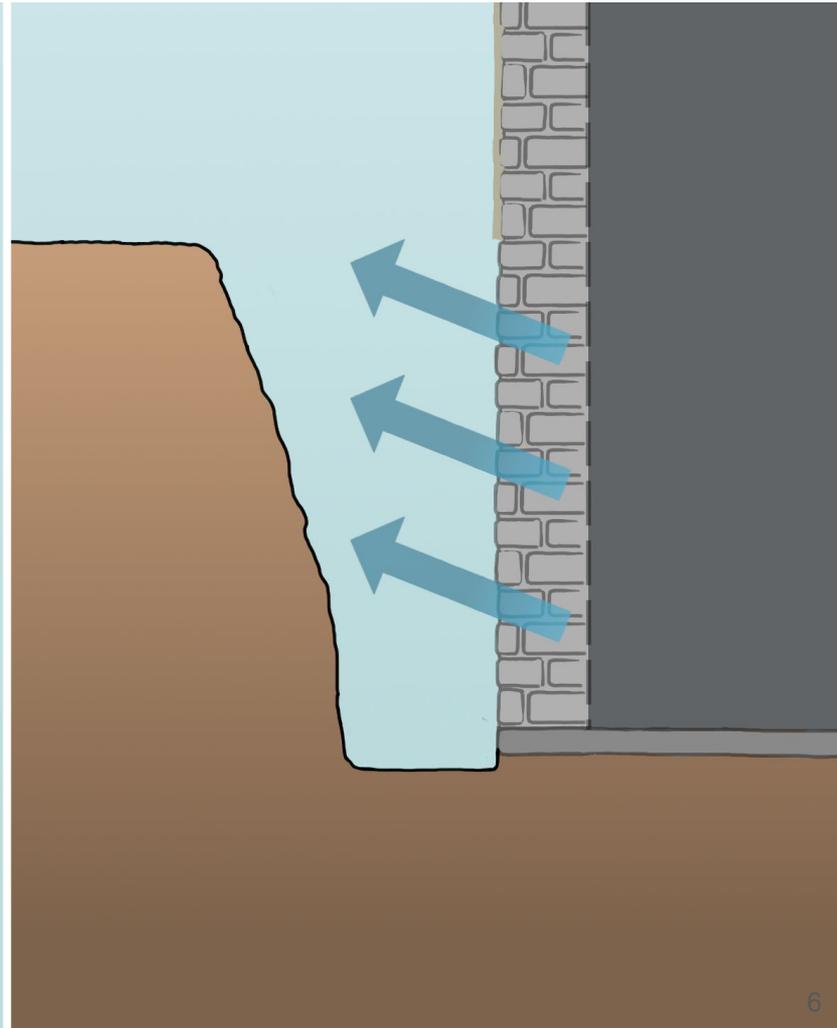
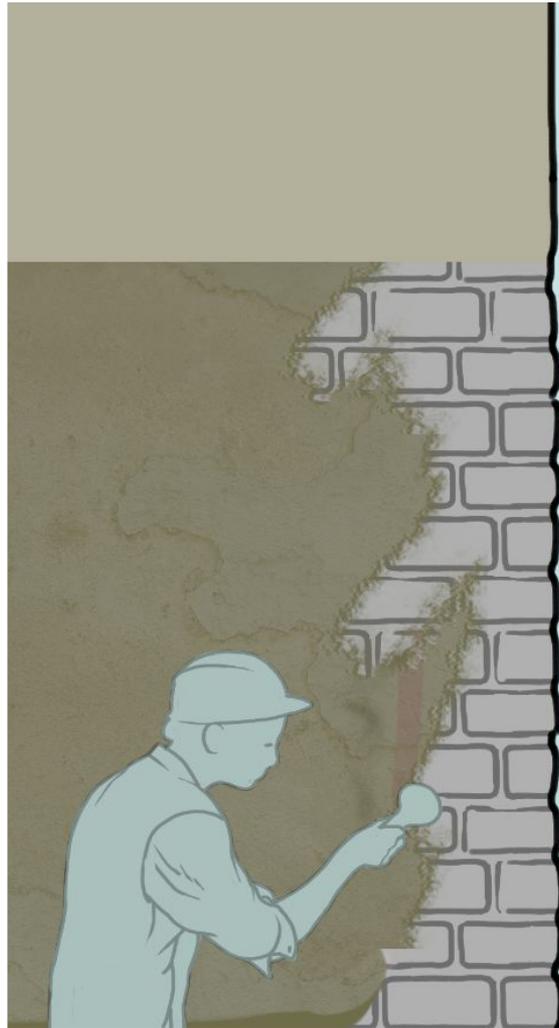
Bei stark drückendem Wasser wird die Schachtung 50 - 80 cm tiefer ausgehoben, so wird der Wasserfluss gestoppt.



Reinigen der Grundmauern

Anschließend werden die Grundmauern von Putz und Schmutz befreit, sodass sie wieder frei atmen können. Die Reinigung erfolgt zum Beispiel mit einer Stahlbürste.

Nach der Reinigung können die VIOWALL Glaschaumkissen direkt und ohne Wartezeit eingebaut werden.



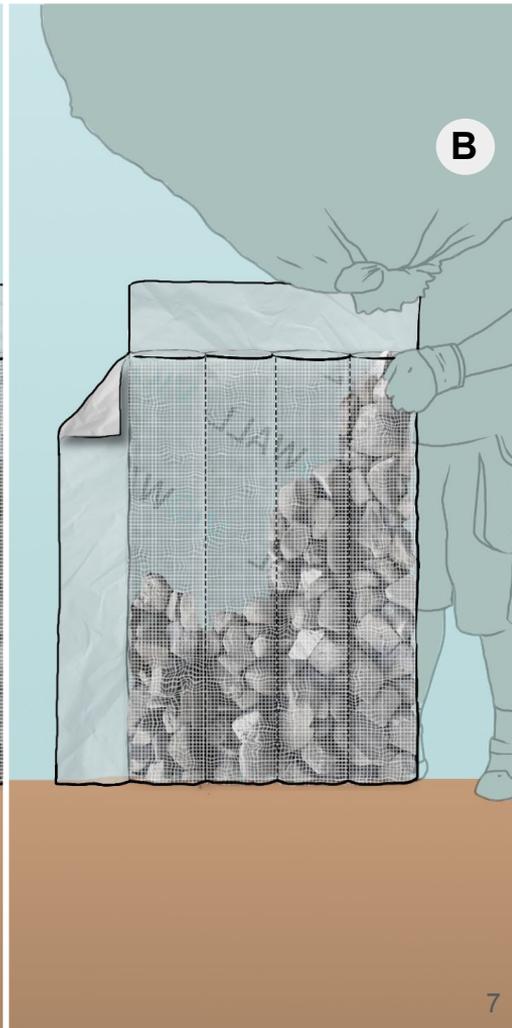
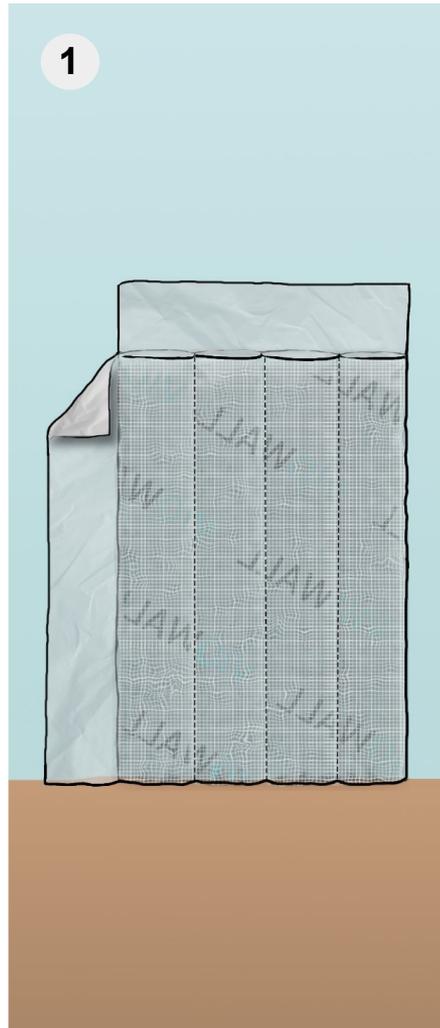
Befüllen der VIO WALL Glasschaumkissen

(1) Die Kissen werden entfaltet und senkrecht aufgestellt.

(2) Nun werden die Glasschaumkissen lose mit Glasschaum befüllt.

(A) - Der Glasschaum kann dabei entweder von Hand eingefüllt werden

(B) - oder mittels eines oberhalb des Kissens aufgehängten Bigbags (zum Beispiel an einem Baggerarm) einfach befüllt werden.



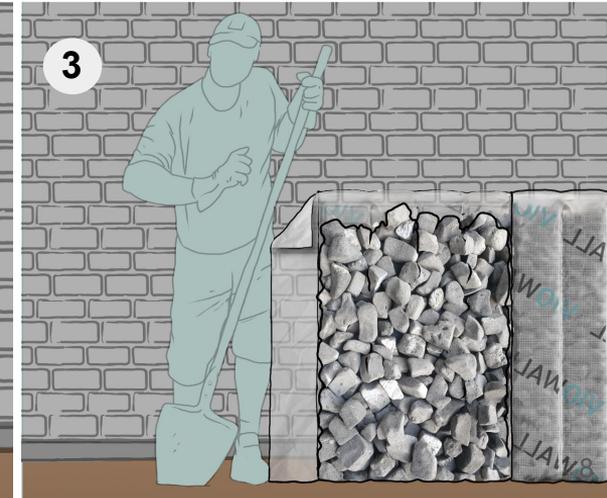
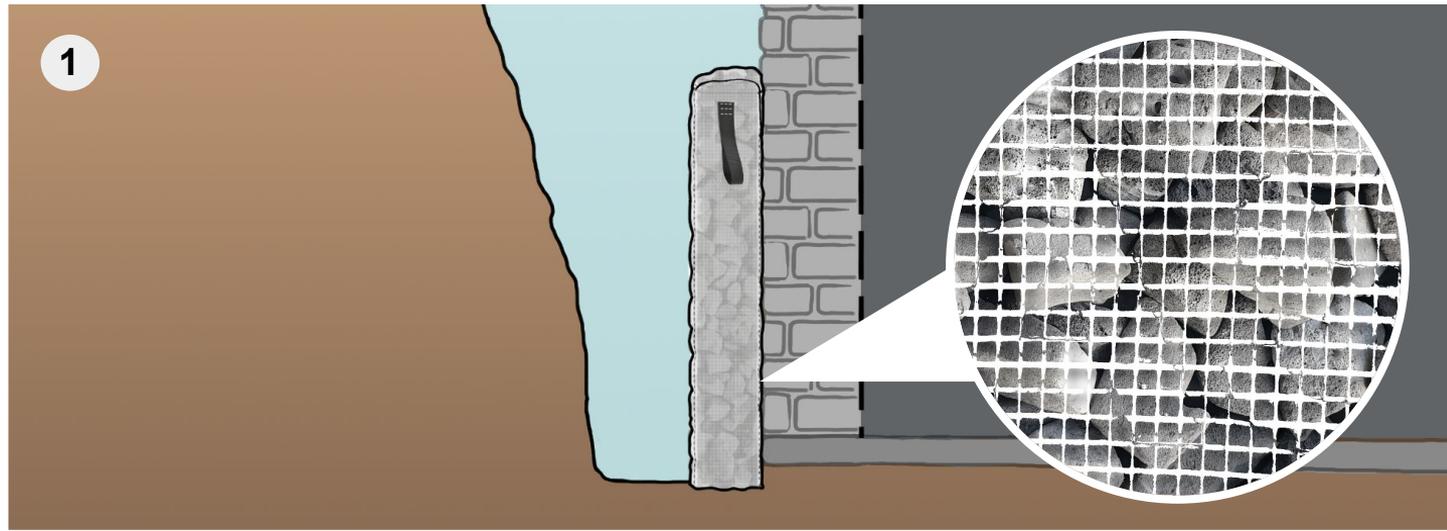
Einsetzen der VIOWALL Glasschaumkissen

(1) Die VIOWALL wird mit der offenen Gitterstruktur zur Gebäudewand eingesetzt. Der VIOCELL Glaschaum hat so direkten Kontakt zur Wand.

(2) Ein Glasschaumkissen wird direkt und dicht neben das andere gesetzt und mit den Außenflügeln (a) fugenlos verbunden. Dabei ist wichtig, dass die Glasschaumkissen gerade auf dem Boden stehen und keine Lücken entstehen.

(3) - Optional:

Der Füllstand der Kissen kann auch während des Einbaus noch angepasst werden, um die Glasschaumkissen an jegliche baulichen Gegebenheiten anzupassen.



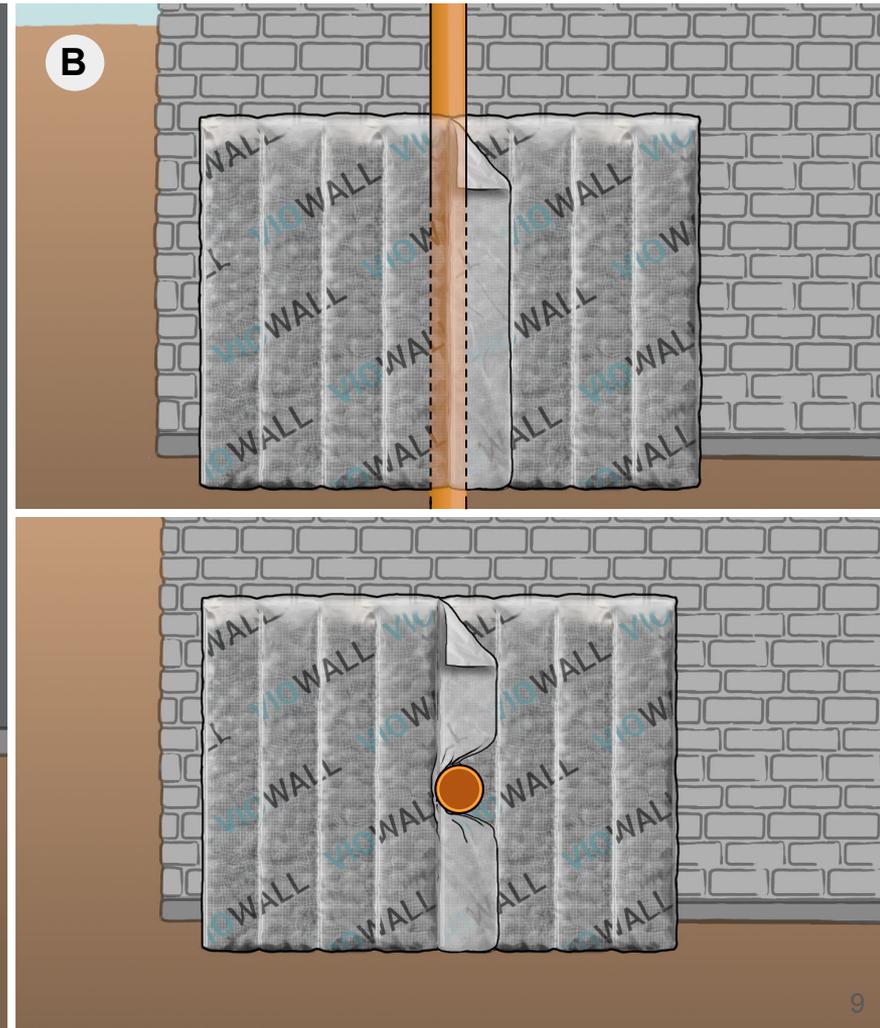
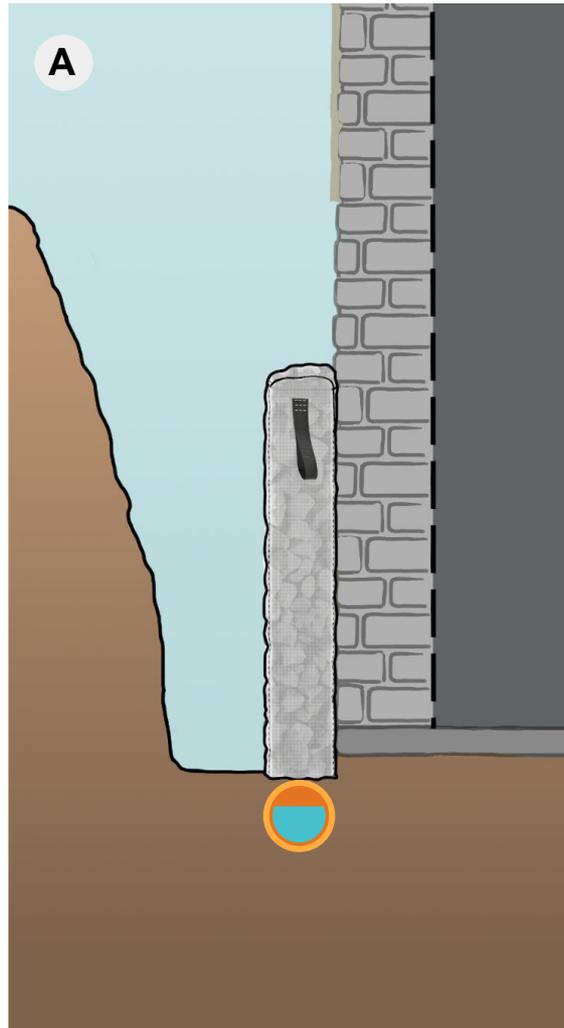
Drainage, Rohre und Leitungen

(A) - Optional:

Unter den Glasschaumkissen kann, wenn erforderlich, ein Drainagerohr eingesetzt werden

(B) - Zum und vom Haus laufende Rohre und Leitungen (z.B. Abwasser, Gas oder Strom), aber auch Fallrohre, können zwischen den Kissen eingeschlossen werden.

Der Erddruck drückt die Glasschaumkissen später stark an das Rohr, sodass etwaige Zwischenräume einfach geschlossen werden.

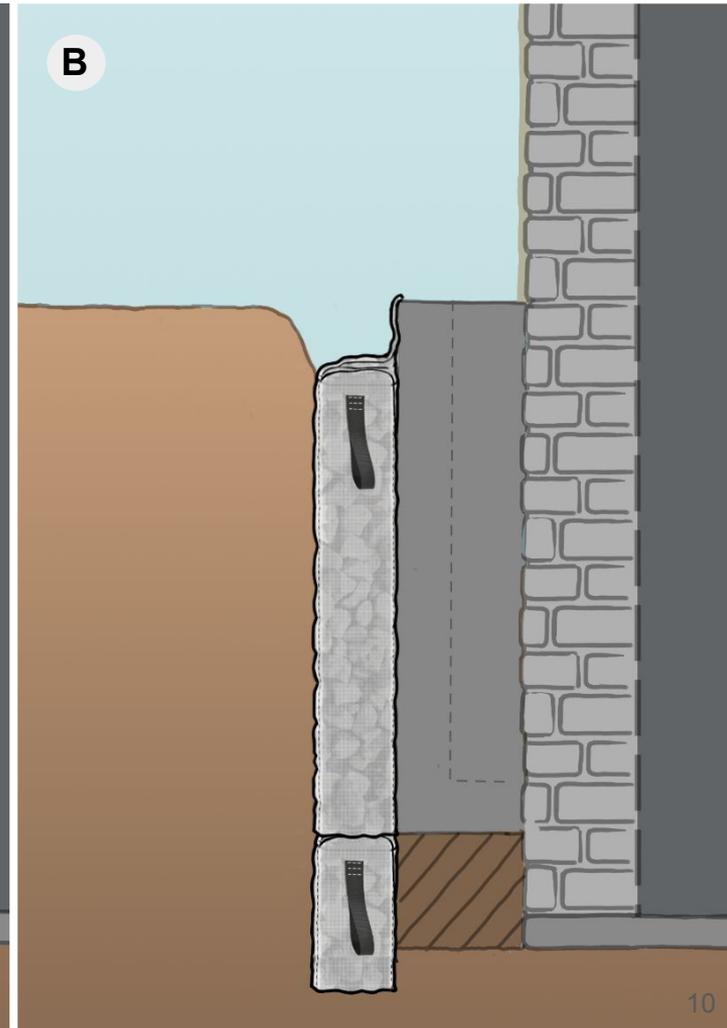
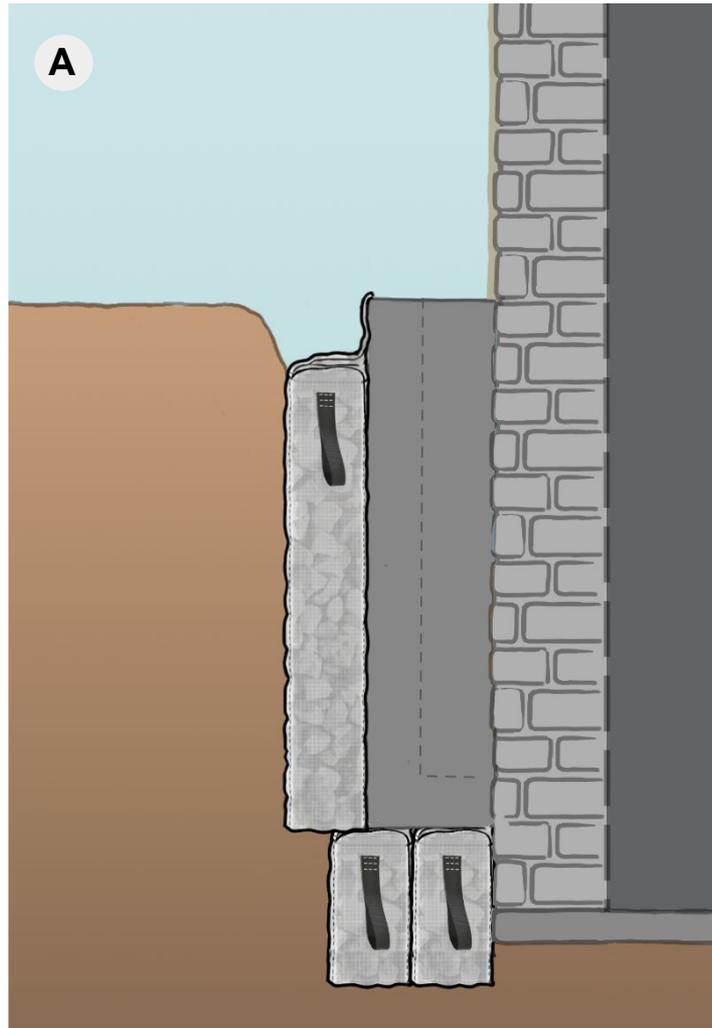


Lichtschächte

Werden einfach wie die Grundmauern umfasst.

(A) Die Schächte können von unten mit den Glas-schaumkissen abgestützt werden.

(B) Alternativ kann der Füllboden, auf dem der Lichtschacht sitzt, mit eingefasst werden.



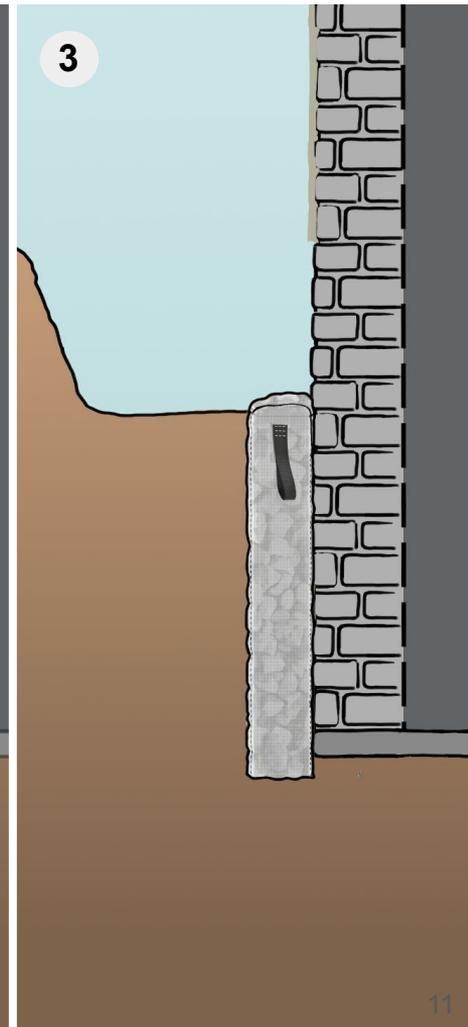
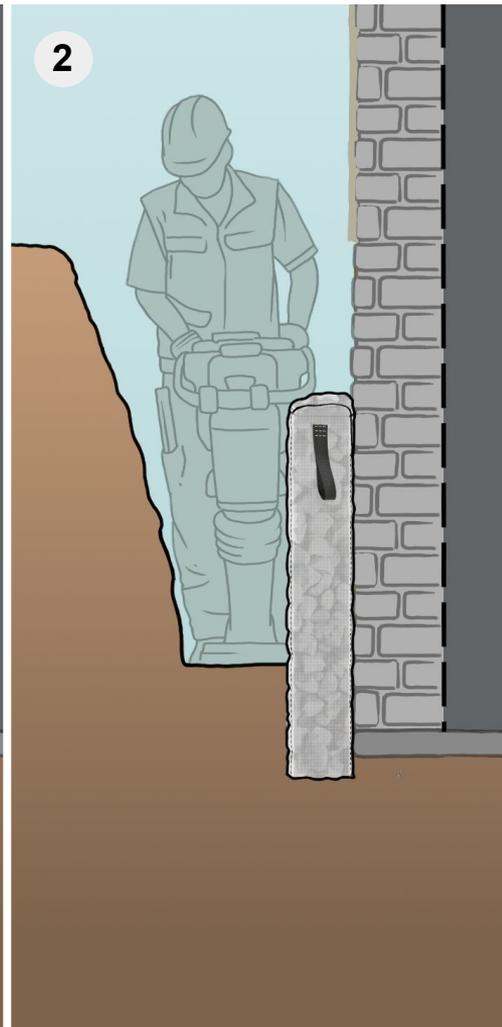
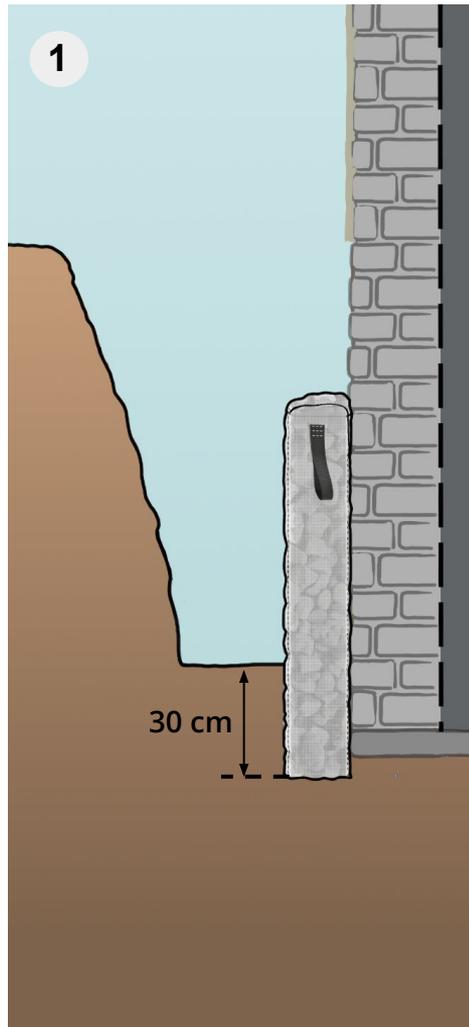
Verdichten des Erdreiches

Nun wird die Schachtung wieder mit dem zuvor entnommenen Erdreich aufgefüllt.

Um den korrekten Druck auf das Kissen zu gewährleisten, muss es dazu zudem etwa alle 30 cm verdichtet werden um späteres Absacken zu vermeiden.

Dies kann mit Hilfe eines Handstumpfers, einer Rüttelplatte oder anderen Werkzeugen erfolgen.

WICHTIG! - Dabei muss vorsichtig vorgegangen werden, um die Kissenhülle nicht zu beschädigen.



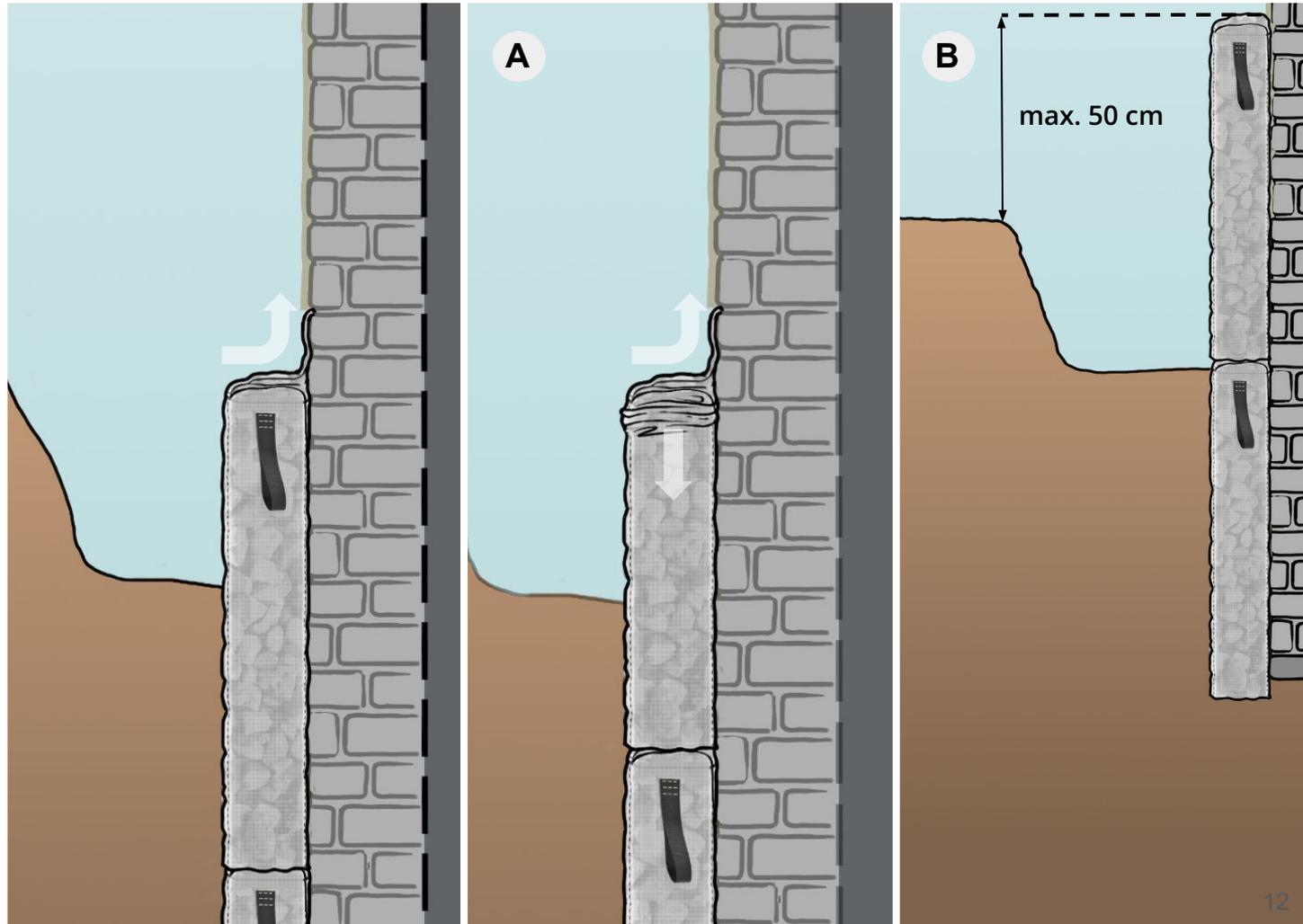
Einsetzen der obersten Kissenreihe

Die Verschlussklappe der Glasschaumkissen wird über die Kissenöffnung an die Wand gelegt.

(A) Die obersten Kissen-elemente müssen nur soweit befüllt werden, dass sie zur Erdoberfläche reichen. Das restliche Kissen wird dann einfach zusammengefaltet und die Verschlussklappe an die Wand gelegt.

(B) - Optional:

Können die Kissen-elemente bis zu 50 cm über dem Erdreich eingebaut werden, als gleichzeitige Perimeterdämmung und Feuchtigkeitssperre ins Erdgeschoß.



Verschließen der Schachtung und Abdeckung

Nach der Auffüllung und Verdichtung des Erdreichs, kann die VIOWALL ...

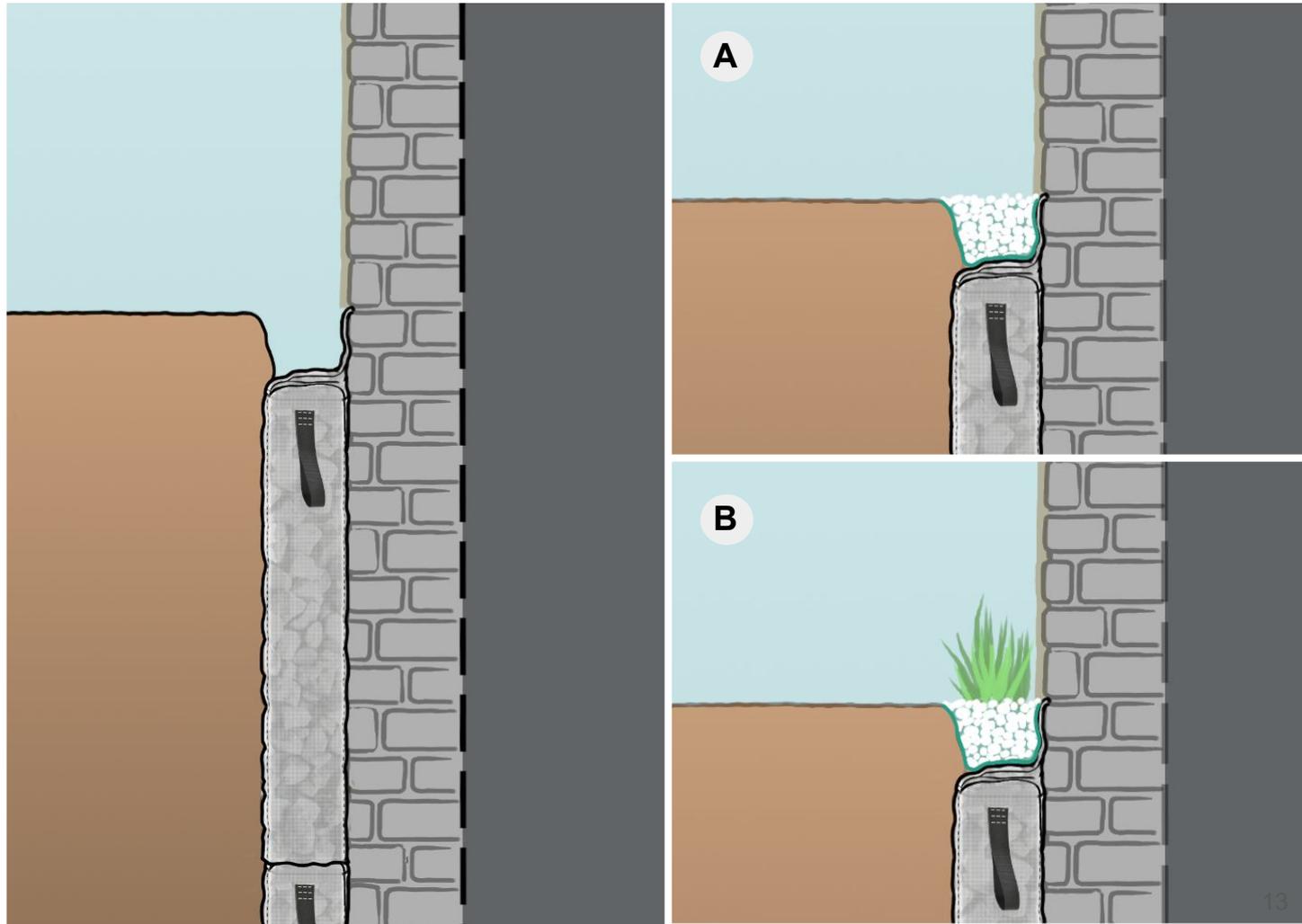
(A) - Optional:

...mit oder ohne eines gesetzten Randsteins mit Kies (jede Körnung), oder anderen Mineralien aufgefüllt werden.

Zwischen dem Glaschaumkissen und der Abdeckung können Leitungen jeder Art verlegt werden.

(B) - Optional:

Kann eine Begrünung als Abdeckung gewählt werden.



Wir danken Ihnen für Ihren Einkauf, und wünschen Ihnen viel Erfolg und trockene Wände mit Ihrer VIOWALL!

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'M. Viol', with a horizontal line underneath.

Michael Viol

P.S. Wir haben Ihre Anwendung in diesem Einbauhandbuch nicht ausreichend erklärt? Bitte wenden Sie sich direkt an uns unter: info@viol.glass oder [+49 \(0\) 1520 4644 922](tel:+49015204644922).

Wir beantworten Ihre Fragen umgehend.